Multiple Choice – Fragen – digital Teil 2

 **Die gesetzliche Rentenversicherung Teil 2**

**1. Von wem werden die Rentenbeiträge der heutigen Rentner hauptsächlich bezahlt? (1/5)**
[ ]  Von den derzeitigen Arbeitnehmern

[ ]  Von den Kindern der derzeitigen Arbeitnehmer
[ ]  Von den bisherigen Beiträgen der Rentner und ihren früheren Arbeitgebern

[ ]  Vom Staat

[ ]  Von den derzeitigen Arbeitnehmern und Arbeitgebern

**2. Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig? (2/5)**
[ ]  Die arbeitende Generation finanziert die Rente der Alten.

[ ]  Die Rente wird zur Hälfte aus Steuergeldern und Beiträgen finanziert.
[ ]  Die arbeitende Generation finanziert mit ihren Beiträgen ihre Rente.

[ ]  Die Rentner finanzieren ihre Rente aus ihren ersparten Beiträgen.

[ ]  Die heutigen Kinder finanzieren die Rente der arbeitenden Generation.

 **3. Welche Aussagen beschreiben das heutige Problem mit der Finanzierung der Renten? (3/5)**
[ ]  Heute gibt es viele Kinder und wenige Rentner.

[ ]  Früher gab es wenige Kinder und viele Rentner
[ ]  Heute gibt es weniger Beitragszahler und mehr Rentner.

[ ]  Die Rentner werden im älter.

[ ]  Heute gibt es weniger Kinder und immer mehr Rentner.

**4. Welche Gründe führen dazu, dass es immer mehr Rentner gibt? (2/5)**
[ ]  Geringere Arbeitslosigkeit

[ ]  Gesündere Ernährung
[ ]  Bessere medizinische Versorgung

[ ]  Kürzere Arbeitszeiten

[ ]  Ausbau der ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen

**5. Welche Aussagen sind richtig? (2/5)**
[ ]  Je länger ein Mensch lebt, desto mehr Rente benötigt er.

[ ]  Je älter ein Mensch ist, desto mehr Rente benötigt er.
[ ]  Die Renten der älteren Menschen können gut finanziert werden.

[ ]  Die Rentenbeiträge unserer Kinder werden steigen.

[ ]  In Zukunft wird die medizinische Versorgung der Rentner schlechter.

**6. Wie nennt man das System, wonach mit den Beiträgen der jüngeren die Rente der
 Alten finanziert wird? (1/5)**
[ ]  Solidaritätsprinzip

[ ]  Äquivalenzprinzip
[ ]  Rentenvertrag

[ ]  Generationenvertrag

[ ]  Rentenfinanzierungsvertrag

**7. Welche Faktoren bestimmen die Höhe der Rente, die man später bekommt (2/5)**
[ ]  Die Zeit, in der man nicht gearbeitet hat

[ ]  Die Höhe der staatlichen Zuschüsse
[ ]  Das zahlenmäßige Verhältnis von Rentnern und Beitragszahlern.

[ ]  Die Beitragsbemessungsgrenze

[ ]  Die Höhe der Beitragszahlungen

**8. Welche Faktoren bestimmen die Höhe der Rente, die man später bekommt (2/5)**
[ ]  Die Zeit, in der man gearbeitet und Beiträge gezahlt hat

[ ]  Die finanzielle Situation des Staates
[ ]  Die Höhe der Arbeitslosigkeit in Deutschland

[ ]  Die Bereitschaft der Kinder Rentenbeiträge zu bezahlen

[ ]  Die Zeit, ab der man in Rente geht
 **9. In welchen Situationen können keine Beiträge in die Rentenversicherung eingezahlt
 werden? (2/5)**
[ ]  Kurzarbeit

[ ]  Minijobs
[ ]  Arbeitslosigkeit

[ ]  Arbeiten im Ausland

[ ]  Schwangerschaft und Kindererziehung

**10. In welchem Bereich bewegt sich heute und in absehbarer Zukunft der Rentenbeitrag
 von Arbeitnehmer und Arbeitgeber?**
[ ]  10-15 Prozent

[ ]  7 - 11 Prozent
[ ]  14 - 18 Prozent

[ ]  20 – 25 Prozent

[ ]  18 – 21 Prozent
 **11. Welche der nachfolgenden Personengruppe müssen der gesetzlichen
 Rentenversicherung beitreten? (2/5)**
[ ]  Selbstständige

[ ]  Beamte
[ ]  Handwerker

[ ]  Freiberufler

[ ]  Arbeitnehmer

**12. Welche der nachfolgenden Personengruppe müssen der gesetzlichen Rentenversicherung beitreten? (2/5)**
[ ]  Auszubildende

[ ]  Minijober
[ ]  Praktikanten

[ ]  Landwirte

[ ]  Eigenständige Kaufleute

**13. Welche Aussagen zur Beitragsbemessungsgrenze in der Rentenversicherung sind richtig? (2/5)**
[ ]  Die Beitragsbemessungsgrenze ist abhängig vom früherem Verdienst des Rentners.

[ ]  Die Beitragsbemessungsgrenze ist in den Bundesländern unterschiedlich hoch.
[ ]  Bei Einkommen oberhalb der Beitragsbemessungsgrenze erhöhen sich die Beiträge nicht mehr.

[ ]  Die Beitragsbemessungsgrenze hängt von der Anzahl der Rentner ab.

[ ]  Die Beitragsbemessungsgrenze betrug 2019 6700 € .

**1.**
[ ]

[ ]
[ ]

[ ]

[ ]

**1.**
[ ]

[ ]
[ ]

[ ]

[ ]

**1.**
[ ]

[ ]
[ ]

[ ]

[ ]

**1.**
[ ]

[ ]
[ ]

[ ]

[ ]